



kirchliche mediothek
graubünden

Lebenskunde | Ethik | Religion

JAHRESBERICHT

2023 – 2024

Kirchliche Mediothek Graubünden



Katholische Landeskirche Graubünden
Baselgia catolica Grischun
Chiesa cattolica dei Grigioni



Graubünden reformiert
Grischun refurmà
Grigioni riformato

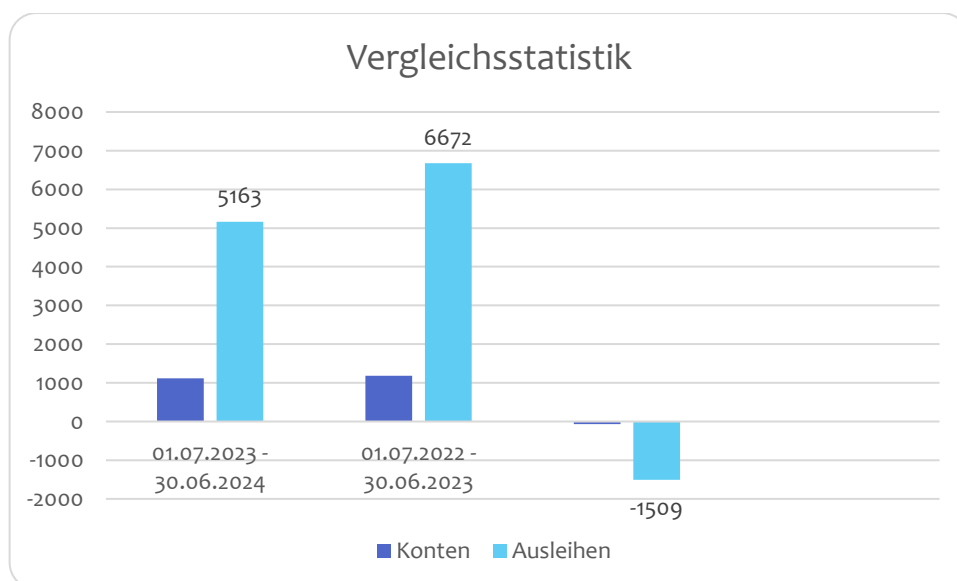
RÜCKBLICK

Im Berichtsjahr 2023/24 durfte die Mediothek eine grosszügige Schenkung entgegen nehmen. 19 grosse Schwarzenberger Biblische Erzählfiguren sowie eine Gruppe Kinderfiguren haben den Weg in die Mediothek gefunden. Auch eine ganze Herde Schafe und verschiedene Alltagsgegenstände gehören zu der Sammlung. Der Spenderin gebührt an dieser Stelle ein grosses Dankeschön. Diese Figuren verschönern jetzt die Räume und auch die Kunden machen bereits Gebrauch von diesem neuen Angebot.



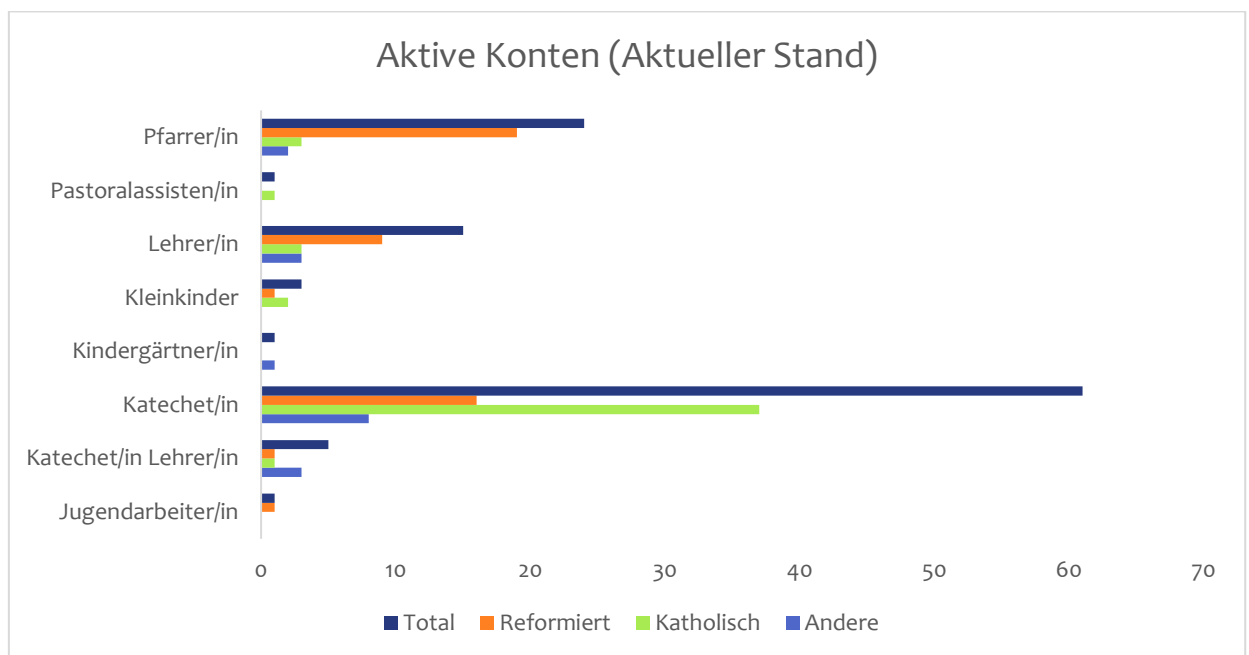
AUSLEIHEN

Das Team der Mediothek hat auch im vergangenen Berichtsjahr die Besucher:innen beraten und sie mit Tipps und Ratschlägen unterstützt. Es wurden wieder zahlreiche neue und aktuelle Medien angeschafft. Mit 5163 Ausleihen war der Verleih um ca. 20% rückläufig.



Immer grösserer Beliebtheit erfreut sich das Download/Streaming-Angebot. Da wurde wieder eine Steigerung der Ausleihen um 10% zum Vorjahr verzeichnet. Das heisst, im Berichtsjahr wurden 693 Medien aus dem Angebot heruntergeladen. Seit April 2024 gehören nun auch die Zeitschriften «Grundschule Religion», «Ethik und Unterricht», «Welt und Umwelt der Bibel» und «Religion 5 -10» zu den Downloads. Dies verdanken wir den zähen Verhandlungen durch das Team von Relimedia in Zürich, mit den verschiedenen Anbietern.

Zu den Besucher:innen der Mediothek gehören etwa gleich viel reformierte wie katholische Kunden.



Zu den beliebtesten Ausleihen gehören nach wie vor die Materialkoffer, gefolgt von den Werkstätten und den sogenannten anderen Materialien. Dazu gehören Kamishibais, Erzählschienen mit Zubehör, GodlyPlay, Erzähltaschen, verschiedene Erzählfiguren, Handpuppen, Themenkarten, Escape-Spiele, etc. Das zeigt, dass gerade diese Medien sehr gefragt sind und die Besucher:innen dieses Angebot schätzen.



Bei den Downloads gehören folgende Medien zu den beliebtesten:

- Der Mann der tausend Wunder (17x)
- Die allerlangweiligste Oma (11x)
- Die Geschichte vom Nikolaus (10)
- Die Kreuzzüge (9x)
- Wenn Sand und Steine erzählen könnten (8x)
- Weihnachten im Film (8x)
- The Beauty (8x)
- Ostern-Pfingsten-Himmelfahrt : Feiertage neu erklärt (8x)
- Biblische Geschichten erzählt mit Egli-Figuren (8x)
- Biblische Geschichten: Mose-Ruth-David und Saul (8x)

NEUANSCHAFFUNGEN UND BESTAND

Der Medienbestand veränderte sich leicht im Vergleich zum Vorjahr. Im Medienkatalog waren Ende Juni 2024 **12'059 Medien** registriert. In den einzelnen Medienarten zeigen sich kleinere bis grössere Veränderungen.

Auch im vergangenen Jahr haben wir uns bemüht, die neuesten und aktuellsten Medien zu erwerben. So wurden im Berichtsjahr 372 Neuanschaffungen getätigt und es kamen 113 neue Downloads dazu. Damit haben die Benutzer:innen Zugriff auf einen Bestand von 966 verschiedene Downloads.

Da es dem Team der Mediothek sehr wichtig ist, den Kunden ein aktuelles Angebot zur Verfügung zu stellen wurden auch rund 500 veraltete Medien aussortiert.



AUS DEM BETRIEBSRAT

Die Mitglieder des Betriebsrates der Mediothek, Barbara Hanusa, Paolo Capelli und Irmgard Cavigelli, trafen sich im Berichtsjahr zu drei ordentlichen Sitzungen. Bei diesen Sitzungen war das Thema «Digitalisierung» ein wichtiger Punkt. Wie und in welcher Form kann die Digitalisierung in der Kirchlichen Mediothek gefördert werden. In diesem Bereich arbeitet die Mediothek in Chur mit den verschiedenen anderen Verleihstellen in der Schweiz zusammen. Dadurch können auch allfällige Kosten auf mehrere Träger aufgeteilt werden.

Es wurde beschlossen, dass die Mediothek ab dem Betriebsjahr 2024/25 ihre Öffnungszeiten ändert. Auf Wunsch mehrerer Besucher:innen wird die Mediothek ab August zusätzlich an zwei Vormittagen von 9:30 – 12:00 Uhr geöffnet sein. Dies wird jeweils am Mittwoch und Donnerstag der Fall sein.

MEDIENNACHMITTAG

Am 13. September fand der Mediennachmittag im Centrum Obertor in Chur statt. Während des ersten Teiles hatten die Teilnehmer:innen die Gelegenheit, mit Kirsten Jäger von Relimedia ZH neue Filme und die dazugehörigen Arbeitsmaterialien kennenzulernen, welche für die Arbeit im Religions- und Ethikunterricht, in der Jugendarbeit, Erwachsenen- und Seniorenarbeit, aber auch für die persönliche Weiterbildung interessant sind. Kirsten Jäger hat es verstanden die Besucher:innen des Nachmittages kompetent und anschaulich mit verschiedenen neuen Medien bekannt zu machen.

Im zweiten Teil stellte die Katechetin Stefanie Kälin aus Laax die Methode «Godly Play» vor und gab praktische Impulse für die Arbeit mit diesem Material.

Diese Veranstaltung bietet den Religions- und Ethiklehrpersonen die Gelegenheit, neue Medien und ihren Inhalt kennenzulernen und gleichzeitig die Möglichkeit, mit den übrigen Teilnehmer:innen über die Einsatzmöglichkeiten zu diskutieren.



VERLEIHSTELLENFORUM (VSF) IN FREIBURG

Im VSF sind die kirchlichen Medienverleihstellen der Deutschschweiz organisiert. Am 12. September 2023 fand das jährliche Treffen der beteiligten Stellen im Dokumentationszentrum der PH Freiburg statt. Am Vormittag beschäftigte die Anwesenden die Frage, wie die Zusammenarbeit unter den kirchlichen Medienverleihstellen intensiviert werden kann. Dabei zeigten sich fünf Schwerpunkte, die am Nachmittag in Kleingruppen besprochen wurden. Über die fünf Themen: Öffentlichkeitsarbeit, Digitalisierung, Themenkoffer/Spiele, Weiterbildungsangebote und Erwerbspolitik wurde intensiv und angeregt diskutiert. Der traditionelle Medientisch wurde nach dem Mittagessen gesichtet. Anschliessend stand die ordentliche Jahresversammlung des Vereins auf dem Programm. Wie bereits im Jahr 2022 war die Digitalisierung ein zentrales Thema. Dieses Thema beschäftigt alle kirchlichen Medienstellen gleichermassen. Wie sieht es bezüglich Lizenzen, Politik der Verlage, Urheberrechte, Ausleihfristen, etc. aus? Die drei Teilnehmerinnen die sich im Jahr zuvor dazu bereit erklärt hatten diese Problematik vertieft zu bearbeiten, brachten uns diesbezüglich auf den neuesten Stand. Es ist nun möglich, immer mehr digitale Medien für unsere Mediothek herunterzuladen. Federführend ist bei den Vertragsverhandlungen Relimedia, Zürich. Dank ihrer Hartnäckigkeit und ihrem Verhandlungsgeschick, sind seit Beginn 2024 auch die ersten Zeitschriften online auf dem Katalog der Mediothek zu finden.

